



GEMEINSAM GEWINNEN

- Interkulturelle Kompetenz als Schlüssel
zur Gewinnung neuer Zielgruppen

Workshops für TrainerInnen und
FunktionärInnen in Sportvereinen

Termine 2019

Salzburg 10. Mai | Graz 17. Mai | Wien 24. Mai

Sport verbindet

Sportvereine sind Orte der interkulturellen Begegnung. Die gemeinsame Leidenschaft am Sport eint Menschen mit unterschiedlichen ethnischen, kulturellen und religiösen Hintergründen.

Für Vereine und das Vereinsleben ist diese Diversität oft mit Veränderungen verbunden. Die kulturelle Vielfalt in Teams und Trainingsgruppen stellt SportlerInnen, TrainerInnen und FunktionärInnen vor neue Herausforderungen. Was manche als Bedrohung erleben, ist für andere eine Bereicherung: Diversität am Sportplatz kann je nach Sichtweise Unbehagen oder Freude auslösen.

Respekt. Fairness. Toleranz.

Kulturelle Vielfalt in Vereinen und Teams kann zu neuen Begegnungen und Freundschaften führen, aber auch zu Missverständnissen und Konflikten. Durch Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung kann ein respektvolles Miteinander innerhalb und außerhalb des Sports gefördert werden.

Der Sport hat ein hohes Potential, Menschen unterschiedlicher Herkunft zu verbinden. Ideale wie Respekt, Fairness und Toleranz bieten eine gute Basis für das Gelingen dieses Prozesses.

Begegnung auf Augenhöhe

Vereinsverantwortliche von interkulturellen Teams haben bei der Integration neuer Mitglieder eine Vorbildfunktion und sind maßgeblich für das soziale Umfeld ihrer SportlerInnen verantwortlich. Neben sportlichen und sozialen Kompetenzen sind daher interkulturelle Kompetenzen eine wichtige Schlüsselqualifikation, etwa in Bezug auf Kommunikation, Gruppendynamik, Teambuilding und Konfliktmanagement.

Ein intaktes Vereinsklima, in dem sich alle - ungeachtet ihrer Herkunft - auf Augenhöhe begegnen, ist nicht nur für das Zusammenleben förderlich, sondern auch ein entscheidender Faktor für den Erfolg im Sport.

Termine und Anmeldung

WORKSHOP SALZBURG: Freitag, 10. Mai 2019, 9 - 16.30 Uhr
SPORTUNION Salzburg, Ulrike-Gschwandtner-Straße 6, 5020 Salzburg
www.sportunion.at

WORKSHOP GRAZ: Freitag, 17. Mai 2019, 9 - 16.30 Uhr
ASVÖ Steiermark, Herrgottswiesgasse 260, 8055 Graz
www.asvoe.at

WORKSHOP WIEN: Freitag, 24. Mai 2019, 9 - 16.30 Uhr
ASKÖ 20, Hopsagasse 5, Zufahrt Forsthausgasse, 1200 Wien
www.askoe.at

Workshopleitung

fairplay - Initiative für Vielfalt und Antidiskriminierung
IZ - Verein zur Förderung von Vielfalt, Dialog und Bildung

Anmeldung

Die Teilnahme an den Workshops ist **kostenlos**.
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unter www.sportintegration.at erforderlich.

Anmeldeschluss

Salzburg: 29. April, Graz: 6. Mai, Wien: 13. Mai 2019

Weitere Informationen

Weitere Infos zu den einzelnen Workshops erhalten Sie beim Veranstaltungs-Management per E-Mail an integrationsworkshop@sport.gv.at oder unter www.sportintegration.at.

Die Workshops werden vom Institut für Kinderrechte und Elternbildung (IKEB) koordiniert.

Kontakt

Mag. Christoph Witoszynskij, Telefon 0676 4000 614
Mag. Günther Leeb, Telefon 0699 1706 3837
E-Mail: integrationsworkshop@sport.gv.at

04-2019 | diebesenrater



sportintegration.at



Sport spricht viele Sprachen

Die ARGE Sport und Integration fördert seit 2010 das gleichberechtigte Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft im Sport. Das Sportministerium, die Dachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION bieten gemeinsam und mit Unterstützung der Österreichischen Bundes-Sportorganisation (BSO) Fortbildungen zur interkulturellen Arbeit im Sport an. Die eintägigen Workshops richten sich an FunktionärInnen, TrainerInnen, ÜbungsleiterInnen und SportlerInnen.

Gemeinsam gewinnen

Schwerpunkt der diesjährigen Workshop-Reihe ist die Gewinnung neuer Zielgruppen aus migrantischen Communities für den Sport.

Vielen Sportvereinen fehlt es an Nachwuchs, Aktiven und Ehrenamtlichen, aber auch an Fans. Gleichzeitig sind MigrantInnen in Österreichs Sportlandschaft unterrepräsentiert, wie aktuelle Zahlen der Statistik Austria zeigen.

Die niedrige Beteiligung von Zugewanderten in Sportvereinen hat vielfältige Ursachen, etwa soziale Gründe, Sprachbarrieren oder fehlendes Wissen über Sportangebote in der Nähe. Gleichzeitig werden Sportvereine von Nicht-Mitgliedern häufig als „geschlossene Gesellschaft“ erlebt. Da geht es Einheimischen nicht anders als Zugewanderten

Praxisnahes Know-how

Durch die Intensiv-Workshops GEMEINSAM GEWINNEN sollen Vereinsverantwortliche dabei unterstützt werden, neue Zielgruppen anzusprechen und für den Verein zu gewinnen.

Neben theoretischen Inputs und Best-Practice-Beispielen gibt es praxisbezogene Übungen sowie die Möglichkeit für Erfahrungsaustausch und Vernetzung. **Die Teilnahme ist kostenlos.**

Workshop „GEMEINSAM GEWINNEN“ – Interkulturelle Kompetenz als Schlüssel zur Gewinnung neuer Zielgruppen

Im Workshop wird praxisnahes Know-how vermittelt und erarbeitet, wie Sportvereine Zielgruppen aus migrantischen Communities erreichen und als Aktive gewinnen können. Erörtert werden Chancen und Herausforderungen, die sich bei der Öffnung des Vereinslebens für neue Mitglieder ergeben können. Neben Theorie-Inputs und Best-Practice-Beispielen gibt es praktische Anregungen sowie die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und zum Vernetzen.

Methoden

- ▶ Theorie-Inputs
- ▶ Interaktive (Klein)-Gruppenarbeiten
- ▶ Praxisbezogene Übungen
- ▶ (Selbst)-Reflexion
- ▶ Dialog und aktiver Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Die Workshops richten sich an ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen in Sportvereinen, sowie Dach- und Fachverbänden:

- ▶ TrainerInnen und ÜbungsleiterInnen
- ▶ FunktionärInnen
- ▶ Sport-ManagerInnen
- ▶ interessierte SportlerInnen
- ▶ Sport-Studierende

IMPRESSUM: ARGE Sport & Integration/Sportministerium
Redaktion: Mag. Christoph Witoszynskij, Mag. Günther Leeb
Fotos: ASVÖ, FAI Intercultural Football Programme, FairPlay-VIDC, INEX-SDA, Antonio Marcello/UISP, iStockphoto

WorkshopleiterInnen

Die Workshops GEMEINSAM GEWINNEN werden von einem erfahrenen ExpertInnen-Team durchgeführt.

Mag. David Hudelist, Koordinator der fairplay Initiative am VIDC, Mitglied der ARGE Sport und Integration im Sportministerium, Sporttrainer

DSA Martina Fürpass, Sozialarbeiterin, Trainerin und Geschäftsführerin des IZ – Verein zur Förderung von Vielfalt, Dialog und Bildung

Mag. Jerry Jarvis Essandoh, Kultur- und Sozialanthropologe, fairplay Workshopleiter, Trainer „Kinder gesund bewegen“

Mag.^a Alice Scridon, Trainerin für Interkulturelle Kompetenzen, Diversität und Interkulturelle Kommunikation im IZ – Verein zur Förderung von Vielfalt, Dialog und Bildung

Lisa Kremling, BA, studierte Internationale Entwicklung mit Schwerpunkt Rassismuskforschung, Mitarbeiterin in der Diakonie Flüchtlingshilfe, airplay Workshopleiterin

Die Workshops werden im Auftrag der „Arbeitsgemeinschaft Sport und Integration“ im Sportministerium vom Institut für Kinderrechte und Elternbildung (IKEB) organisiert und konzipiert:

Mag. Günther Leeb, wiss. Mitarbeiter am IKEB, Leiter der „Initiative Interkulturelle Arbeit – gemeinsam“, Mitglied der ARGE Sport und Integration im Sportministerium

Mag. Christoph Witoszynskij, wiss. Mitarbeiter am IKEB, Mitglied der ARGE Sport und Integration im Sportministerium, Trainer des Fußballteams der Straßenzeitung „Augustin“

